

# Sitz- und Liegemöbel Gotha

## Geschäftsbetrieb läuft stabil

Dienstag, 19.06.2018

Wenige Wochen nach Beginn des vorläufigen Eigenverwaltungsverfahrens läuft der Geschäftsbetrieb bei der Sitz- und Liegemöbel Gotha GmbH & Co. KG nach eigenen Angaben stabil. Sämtliche Kunden und Lieferanten stünden weiter zum Unternehmen. Zudem habe der Möbelhersteller einen Großauftrag von einer namhaften Möbelkette akquirieren können – wie das Unternehmen in einer Pressemeldung mitteilt.

„Unsere Kunden und Lieferanten arbeiten durchweg weiter mit uns zusammen, so dass wir nach der Antragstellung schnell wieder zum Tagesgeschäft übergehen konnten“, sagte Geschäftsführer Jan Gerhardt. „Dass wir darüber hinaus einen Großauftrag über 1.000 Betten bei einem namhaften Neukunden platzieren konnten, bringt nicht nur zusätzliche Liquidität, sondern ist auch ein wichtiger strategischer Erfolg.“

Das Unternehmen hatte 2017 begonnen, sich operativ und strategisch neu aufzustellen. Ein ganz wesentliches Ziel dabei ist die Erschließung neuer Vertriebswege und die Verbreiterung der Kundenbasis. Die Produktion für den neuen Auftrag habe bereits begonnen.

Darüber hinaus konnte der Möbelhersteller in den zurückliegenden Wochen zwei wichtige Schlüsselpositionen neu besetzen: Bernd Stegner hat dabei unmittelbar die Produktentwicklung und den Vertrieb übernommen. Die Produktion leitet ab sofort Wolfgang Cammann. „Damit haben wir für diese wichtigen Positionen zwei sehr branchenerfahrene Führungskräfte gewinnen konnten, die den Umbau des Unternehmens weiter vorantreiben werden“, sagte Dr. Robert Tobias von der Unternehmensberatung „Restrukturierungspartner“, der die Geschäftsleitung unterstützt. „Dass sie sich gerade in dieser Phase bei uns engagieren wollen, ist ein großer Vertrauensbeweis in das Unternehmen und den eingeschlagenen Sanierungskurs.“

Parallel dazu hat ein strukturierter Investorenprozess begonnen, d.h. die gezielte Suche nach einem finanzstarken Partner für das Unternehmen. Dabei werden gezielt mögliche Interessen recherchiert und aktiv angesprochen.

Mehrere potenzielle Investoren haben bereits Kontakt aufgenommen und prüfen derzeit die Bücher des Unternehmens. Erste indikative Angebote werden nach Auskunft des vorläufigen Sachwalters Herrn Rechtsanwalt LL.M. corp. restruc. Volker Reinhardt noch im Juni erwartet.

Die Sitz- und Liegemöbel Gotha GmbH & Co. KG produziert und vertreibt individuell konfigurierbare Betten, Liegen und Schlafsofas „Made in Germany“. Abnehmer sind sowohl Großkunden als auch mittelständische Möbelhäuser. Um seine 2017 begonnene Restrukturierung erfolgreich abzuschließen, hatte das Unternehmen Anfang Mai ein sog.

Eigenverwaltungsverfahren beantragt. Besonders die vertriebliche Neuausrichtung lässt sich in der Eigenverwaltung leichter umsetzen als in einem außergerichtlichen Sanierungsverfahren.

**Geschäftsbetrieb läuft stabil**